

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 69 (1975)
Heft: 3

Artikel: Antiapartheidbewegung in der Deutschschweiz
Autor: Wicke, B.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-142439>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

sion für einen späteren Zeitpunkt ohnehin vorgesehen hat. Das EMD hat sich jahrzehntelang gegen die Schaffung eines Zivildienstes gewehrt, ist also nicht die geeignete Instanz, die Vorlage vor der Bundesversammlung und vor dem Volk zu vertreten.

Der SFR tritt dafür ein, daß den Eidgenössischen Räten gleichzeitig mit der Verfassungsrevision der Entwurf zum Bundesgesetz vorgelegt wird, damit die Stimmbürger beim Urnengang über Organisation, Arbeitsweise und alle Einzelheiten orientiert sind.

Pressecommuniqué Schweizerischer Friedensrat

Antiapartheidbewegung in der Deutschschweiz

Wie in vielen Ländern, und seit zehn Jahren in der welschen Schweiz, wurde am 1. März in Zürich auch eine deutschschweizerische Gruppe der Antiapartheidbewegung gegründet. Das Ziel der Bewegung besteht darin, die schweizerische Öffentlichkeit über die Situation in Südafrika sowie über die «überdurchschnittlich hohen Investitionen der Schweizer Industrie in diesem Lande der weißen Einwanderung und des Tourismus zu informieren und damit der einseitigen Information der außerordentlich starken Südafrika-Lobby entgegenzuwirken». Überdies soll die schwarze Bevölkerung durch Patenschaften und Stipendien direkt unterstützt werden.

Nähtere Auskunft erhalten Sie über **Antiapartheidbewegung der Schweiz, Postfach, 8046 Zürich**, wo Sie auch Auskunft über die Möglichkeit konkreter Hilfe durch Schulpatenschaften für Kinder politischer Gefangener erhalten können.

B. Wicke

Das Militär der USA, seine Geschichte und sein Ehrgeiz

General Hugh B. Hester ist der amerikanische Militär, der die Entwicklung der USA-Armee zur Körperschaft, die die nationale Existenz beherrscht, von innen hat beobachten können. Er ist unseren Lesern so bekannt wie die Monatsschrift der Episkopal-Kirche, «The Churchman», in der seine Beiträge gewöhnlich erscheinen. Er schreibt:

«Das Oktoberheft (1974) des 'Churchman' enthielt, wie alle Ausgaben dieser Zeitschrift, viele gute Artikel, doch möchte ich an dieser Stelle zum Ausdruck bringen, daß ich den Beitrag, betitelt «Sozialarbeit für das Militär» von Diakon John J. Weaver aufs schärfste